

Kambodscha kämpft ums Überleben: Touristenzahlen im stetigen Wandel!

Kambodscha kämpft um Touristenrückkehr 2025: Anstieg von 48% chinesischer Besucher, doch lokale Wirtschaft leidet.



Peine, Deutschland - Der Tourismussektor Kambodschas steht vor Herausforderungen, obwohl die Anzahl der internationalen Besucher in den letzten Monaten gestiegen ist. Bis Ende Oktober 2024 verzeichnete Kambodscha 5,3 Millionen internationale Touristen, was etwa 81 % der Zahlen von 2019 entspricht, so [lepetitjournal.com](https://www.lepetitjournal.com). Allerdings ziehen berühmte Sehenswürdigkeiten wie Angkor Wat weiterhin weniger Touristen an als vor der Pandemie, was auf eine langsame Erholung des Sektors hinweist. Besonders in Siem Reap haben viele kleine und mittelständische Unternehmen geschlossen, da die Touristen weniger Dienstleistungen in der Hotelbranche in Anspruch nehmen.

Ein bemerkenswerter Anstieg der Ankünfte stammt von Touristen aus Thailand, deren Zahl im Vergleich zu 2019 um 430 % gestiegen ist. Diese machen nun fast ein Drittel der gesamten Ankünfte im Jahr 2024 aus. Auch Besucher aus Vietnam, Indonesien und Laos sind in zunehmender Zahl zu verzeichnen, was teilweise mit der Attraktivität der Casinos in Phnom Penh zusammenhängt. Im Gegensatz dazu sank die Zahl der chinesischen Touristen dramatisch von 1,86 Millionen im Jahr 2019 auf 607.542 im Jahr 2024. Chinesische Touristen machten 2019 fast 40 % der Ticketkäufer für Angkor Wat aus, während sie 2024 nur noch 8 % ausmachten.

Aktionen zur Belebung des Sektors

Die Rückgänge im chinesischen Tourismus sind unter anderem auf Skandale im Bereich des Online-Glücksspiels sowie auf eine negative Wahrnehmung Kambodschas zurückzuführen. Im Jahr 2024 kamen 63,3 % der Touristen über Land ins Land, eine deutliche Veränderung im Vergleich zu 25 % im Jahr 2019. Trotz der Eröffnung eines neuen Flughafens in Siem Reap im Jahr 2023 bleiben die Ankünfte per Flugzeug niedrig.

Huot Hak, der kambodschanische Minister für Tourismus, hat Initiativen ins Leben gerufen, um den Tourismus wiederzubeleben, darunter Gespräche mit Diplomaten. Experten raten, dass Kambodscha eine umfassende Strategie zur Anwerbung von Fluggesellschaften entwickeln sollte. Zudem wird die internationale Markenbildung des Landes als entscheidend für die Wiederbelebung des Tourismussektors angesehen. Äußere Faktoren, wie ein gesunkener Kaufkraft in Europa und geopolitische Spannungen, erschweren die Erholung der Branche.

In einer aktuellen Analyse wurde festgestellt, dass die Anzahl der chinesischen Touristen im Angkor-Park im Jahr 2024 um 48 % angestiegen ist, was bedeutet, dass 82.675 chinesische Touristen den Park besuchten, im Vergleich zu 55.689 im Jahr zuvor. Diese Besucher machen 8 % der insgesamt 1,02 Millionen

internationalen Touristen aus, die 2024 den berühmten Park besuchten. China hat sich nun zur dritthäufigsten Quelle ausländischer Besucher entwickelt, nach den USA und dem Vereinigten Königreich, wie kaweru.com berichten.

Die Entwicklung der Touristenströme wird unter anderem dem neuen internationalen Flughafen Siem Reap, der im November 2023 eröffnet wurde, sowie den humanitären Austauschprogrammen zwischen China und Kambodscha, die 2024 durchgeführt werden, zugeschrieben.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Peine, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• lepetitjournal.com• www.kaweru.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de